

keit führen. Der Gefahr, von den Großstädten erdrückt zu werden, müssen wir mit neuen Mitteln begegnen.

Herr Diplom-Volkswirt Homann sprach dann über Steuerfragen und Buchführung, wofür ihm allseitiger Dank ausgesprochen wurde. Die Regelung der Brillenbelieferung der Ortskrankenkassen ist endgültig vollzogen. Die Listen sind vom Wirtschaftsverband deutscher Optikergeschäfte zu beziehen, dessen Mitgliedschaft zu empfehlen ist.

Der Obermeister hielt darauf einen Vortrag über Ein- und Umstellung zur heutigen Wirtschaftslage, der von weittragenden Gesichtspunkten ausging und sich mit den Problemen der Zukunft befaßte. Eine Umstellung in unseren eigenen Reihen müsse erfolgen, und wir selbst müßten an dieser Umstellung arbeiten und sie in unserem Sinne zu gestalten versuchen. Die Versammlung dankte dem Referenten durch reichen Beifall.

Die Lehrlingszwischenprüfung, die darauf vorgenommen wurde, zeigte gute Fortschritte. Die eingereichten Arbeiten wurden von den Kollegen Schmidt (Selm), Pellengahr (Olfen) und Berlage (Bochum) geprüft und bewertet. Erste Preise erhielten Karl Kohues, Sohn des Kollegen Kohues (Südkirchen) und Karl Stiepelmann, Lehrling beim Kollegen Bruns (Werne). Der zweite Preis wurde dem Lehrling Georg Kohlhase beim Kollegen Hegemann (Radbod) zuerkannt. Die Preise wurden den Lehrlingen vom Obermeister überreicht, wobei ihnen gleichzeitig der Glückwunsch der Innung ausgesprochen wurde. Den übrigen Lehrlingen sollten die Auszeichnungen auch ein Ansporn sein, denn nur der Tüchtige komme vorwärts.

Es wurde weiter beschlossen, in diesem Sommer, Ende August, einen gemeinsamen Ausflug nach Nordkirchen zu machen, zu dem auch die benachbarten Innungen eingeladen werden sollen. (VII/201)

**Sondershausen.** (Uhrmacher-Zwangsinning.) Laut Innungsversammlungsbeschluß fällt die Versammlung für das III. Quartal aus. Wir bitten unsere Mitglieder, die Beiträge bis zum 12. Juli an den Kassierer Herrn Otto Gesell (Sondershausen) einzusenden, damit die Verbandsbeiträge pünktlich abgeliefert werden können. Die Oktoberversammlung findet am 14. Oktober in Frankenhausen statt. (VII/208) Gustav Wolff, Obermeister.

**Geschäftsnachrichten**

**Beeskow (Mark).** Die Königswürde des Oder-Spree-Schützenbundes errang Herr Obermeister Max Berg. (VI 2/955)

**Berlin W 8.** Handelsregistereintragung bei Adolf Oppermann, Kronenstr. 19. Der Uhrmacher Hermann Müller ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Gleichzeitig ist Alma Müller, geb. Pallut, Witwe, in die Gesellschaft als persönlich haftende Gesellschafterin eingetreten. Alma Müller, geb. Pallut, ist zur Vertretung der Gesellschaft nicht ermächtigt. (VI 2/959)

**Berlin W 8.** Handelsgerichtliche Eintragung: Ferdinand Weil. Inhaber: Ferdinand Weil, Kaufmann. Nicht eingetragen: Geschäftszweig Vertretungen in Gold- und Silberwaren, Geschäftslokal: Unter den Linden 39. (VI 2/960)

**Berlin C 19.** Die bekannte Furniturenhandlung Rudolf Flume, Wallstraße 11/12, mußte erneut eine Vergrößerung ihrer Geschäftsräume vornehmen. Die weiter steigenden Anforderungen machten es notwendig, daß besonders die Abteilung Schmuckwaren und Fertigfurnituren vergrößert werden mußten. Die Firma hofft, durch die neue Vergrößerung allen weiter steigenden Anforderungen gerecht werden zu können. (VI 2/963)

**Dresden.** Die Bijouterie-Engros-Handlung Paul Wolf verlegte ihre Geschäftsräume von Serrestr. 5 nach Landhausstr. 15. (VI 2/977)

**Pforzheim.** Der Aufsichtsrat der Rodi & Wienberger A.-G. für Bijouterie und Kettenfabrikation beschloß, die Verteilung einer Dividende von 5% (i. V. 0%) für das Geschäftsjahr 1927/28 vorzuschlagen. (VI 2/957)

**Personalien**

**Aschersleben.** Am 7. Juli verstarb das Ehrenmitglied der Uhrmacher-Zwangsinning Halberstadt, Herr Kollege Emil Kohlermann im 85. Lebensjahre. (VI 3/971)

**Duisburg-Meiderich.** Am 22. Juli feiert Herr Kollege Heinr. Backhaus, Stahlstr., das Fest der silbernen Hochzeit. (VI 3/976)

**Freiburg (Breisgau).** In diesen Tagen konnte Herr Kollege und Obermeister der Freiburger Innung, Hermann Graseck, Kaiserstraße 18, sein 25jähriges Geschäftsjubiläum feiern. Die Firma wurde 1863 von Herrn J. H. Martens gegründet und beschäftigte sich zunächst nur mit der Fabrikation. Erst nach einigen Jahren wurde, um auch mit den Kunden direkt in Verbindung zu treten, ein Ladengeschäft eröffnet. 1883 erwarb Herr Georg Wessel die

Firma, die er zu einem Exportbetrieb ausbaute. Als Spezialität wurden in der Hauptsache Scharzwälder Kuckucksuhren fabriziert. Im Juli 1903 übernahm Herr Hermann Graseck die Firma und führte sie als reines Detailgeschäft weiter. Herr Graseck ist auch der alten Tradition treu geblieben und erfreut sich bei seinen zahlreichen Kunden der von ihm vertriebenen Uhren besonderer Wertschätzung und Beliebtheit. (VI 3/962)

**Konstanz.** Der Juwelier Ernst Kreuzer beging am 6. Juli sein 25jähriges Ehe- und Geschäftsjubiläum. (VI 3/958)

**Konkurse und Geschäftsaufsichten**

**Berlin-Neukölln.** Über das Vermögen der Firma Gebr. Lipke, Vereinigte Alpaka-Silberwarenfabriken, alleiniger Inhaber Louis Rosenberg, Glasowstr. 68, ist das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Max Schöndorff in Berlin-Wilmersdorf, Günstelstraße 62. (VI 4 961)

**Jever.** Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Hermann Tepelmann, Neue Straße 14, ist das Konkursverfahren eröffnet. Der Auktionator Folkers ist zum Konkursverwalter ernannt. (VI 4 956)

**Magdeburg.** Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Wilhelm Robbe, Breite Weg 18, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/968)

**Mannheim.** Im Vergleichsverfahren über das Vermögen der Firma Gregor Rexin, Juwelier- und Uhrmachergeschäft, wurde der von den Beteiligten angenommene Vergleich gerichtlich bestätigt und das Vergleichsverfahren aufgehoben. (VI 4/974)

**Münster i. W.** In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrenhändlers Karl Klutmann, Wolbecker Straße 55, wird Termin auf den 27. Juli 1928, vormittags 10 Uhr, vor dem Amtsgericht, Gerichtsstr. 2, anberaumt. (VI 4/973)

**Niedernhausen.** Über das Vermögen des Uhrmachers Willi Müller ist das Konkursverfahren eröffnet, da seine Zahlungsunfähigkeit nachgewiesen ist. Der Prozeßagent Greten (Idstein), wird zum Konkursverwalter ernannt. (VI 4/975)

**Frage- und Antwortkasten**

**Fragen**

- 7474. Welche Firma liefert Brieföffner in Form von Gralsspeeren oder Siegfried-Schwertern? (X/124) P. H. in B.
- 1477. Welcher Fabrikant liefert Bratspiegeln für Großkochanlagen? (X/127) W. U. in D.
- 7480. Wer ist der Hersteller von Bera-Bestecken? (X/130) M. K. in Z.
- 7481. Wer ist der Fabrikant folgender Füllfederhalter: „The John Bull“ Pen Selffilling Saffty? (X/133) E. D. in K.
- 7482. Wer ist der Lieferant vom Vergrößerungsglas „Fadenzähler“, in Form einer Uhr oder Medaillons mit Reklameaufschrift? Bestellt werden etwa 500 Stück. (X/134) C. F. M.
- 7483. Welcher Fabrikant stempelt seine Bestecke mit C. R. ? (X/135) P. in S.

**Edelmetallmarkt**

**Der Inlands-Konventionspreis** des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 9. Juli bis 15. Juli 1928 83 RM., für 835 87 RM., für 925 95 RM. per Kilo. (XI)

**Edelmetallpreise in Pforzheim.** Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
4. 7. 28	2,790	2,814	81,50	82,90—84,40	10,20	10,75
5. 7. 28	2,790	2,814	81,00	82,70—84,20	10,20	10,75
6. 7. 28	2,790	2,814	81,00	82,50—84,00	10,20	10,75
7. 7. 28	2,790	2,814	81,00	82,50—84,00	10,20	10,75
9. 7. 28	2,790	2,814	81,50	82,70—84,20	10,20	10,75
10. 7. 28	2,790	2,814	80,50	81,90—83,40	10,20	10,75

**Die nächste Nummer erscheint am 20. Juli Schlusstag** für Text . . am 14. Juli früh 8 Uhr für Anzeigen am 16. Juli früh 8 Uhr für Arbeitsmarkt am 18. Juli abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Insurat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.